

Industrieverband

Veredlung - Garne - Gewebe - Technische Textilien e.V.



Das Netzwerk für die Textilindustrie

Technische Textilien

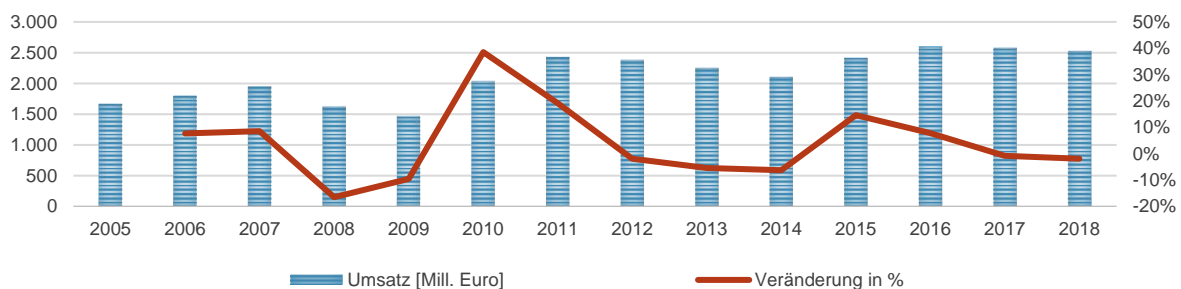
Mit der **Fokussierung auf Technische Textilien** und entsprechend zugehörig auch auf **Vliesstoff-Erzeugnisse** hat sich die **deutsche Textilindustrie zum Weltmarktführer** entwickelt. Dieser von High-Tech geprägte Sektor hat sich bisher als wachstumsstärkstes Segment innerhalb der deutschen Textilindustrie erwiesen. Schwierig gestaltet sich gegenüber der Bedeutsamkeit dieser Sparte die Erfassung ihrer statistischen Daten und damit ihrer tatsächlichen Wichtigkeit innerhalb der Textilindustrie. Neben der "Herstellung von Technischen Textilien" spielt auch der Bereich "Herstellung von Vliesstoffen" eine wichtige Rolle beim Einsatz Technischer Textilien. Die Hersteller von Technischen Textilien verzeichneten 2017 einen Umsatz von 2,58 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Umsatzrückgang von 0,9 % zum Vorjahr. 2018 fiel der Umsatz bei den Herstellern von Technischen Textilien jedoch erneut um 1,9 % auf 2,53 Mrd. Euro. Die Technischen Textilien konnten damit im zweiten Jahr in Folge keine Umsatzsteigerung erzielen. Ausgehend vom Rekordjahr 2010 mit einem Umsatzplus von knapp 39 % bei den Technischen Textilien ist dieser Verlauf und aktuelle Rückgang allerdings differenziert zu betrachten. Der Grund für den gegenwärtigen Umsatzrückgang ist vorrangig im Automobilbereich zu finden, der durch die Diesel-Affäre und die Handelsstreitigkeiten zwischen den USA und China belastet ist.

Dies zeigt, dass die Textilindustrie mit ihrer zunehmenden **Vernetzung mit anderen Branchen** mehr und mehr zu einer zyklischen Branche wird. Insbesondere als Zulieferer für andere Industrien wie bspw. auch dem Gesundheitswesen, der Bauindustrie und der Luftfahrttechnik ist die Textilindustrie von der gesamtwirtschaftlichen Konjunktur abhängig. Das zeigt aber auch, dass die **deutsche Textilindustrie eine hoch innovative Industrie** ist, deren Produkte als

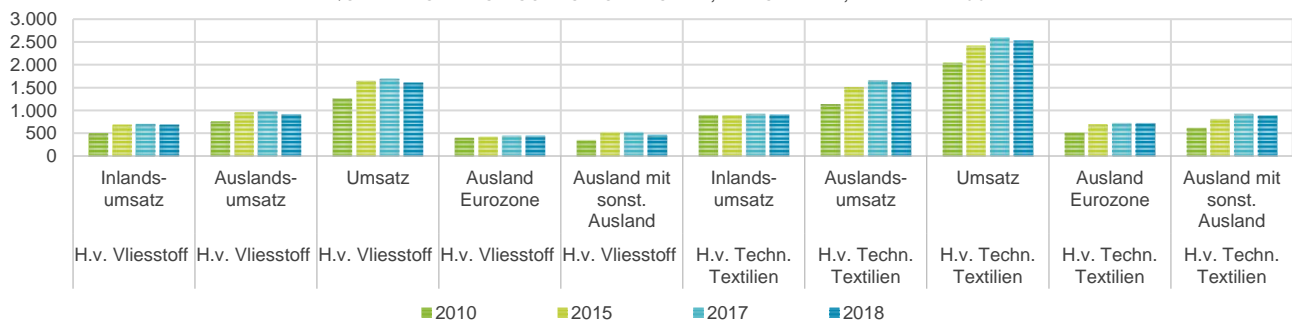
Komponenten bzw. Lösungen für zahlreiche Industrien bei der Herstellung ihrer Waren eine immer größere Rolle spielen.

Die beiden Sparten Technische Textilien und Vliesstoffe kommen - nach der engen Abgrenzung des Statistischen Bundesamtes - im Jahr 2018 zusammen auf einen Umsatzanteil von knapp 38 % am textilen Gesamtumsatz. Tatsächlich müssen aber darüber hinaus noch weitere Einsatzbereiche z.B. bei funktionaler Bekleidung, in der Medizintechnik, in der Bauindustrie, in der Luftfahrt- oder Landwirtschaft berücksichtigt werden, so dass man den Technischen Textilien realistisch und auf Grundlage der begrenzt verfügbaren Zahlen einen Umsatz von insgesamt ca. 5 Mrd. Euro zurechnen kann. Damit haben die Technischen Textilien einen Anteil von knapp 50 % am Gesamtumsatz der deutschen Textilindustrie.

**UMSATZENTWICKLUNG TECHNISCHE TEXTILIEN
2005 - 2018 IN MIO EURO**
QUELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT, WIESBADEN, BETRIEBE 50+



**UMSATZENTWICKLUNG TECHNISCHE TEXTILIEN UND VLIESTOFFE
IN MIO. EURO**
QUELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT, WIESBADEN, BETRIEBE 50+



Neben der Fokussierung auf Qualität, Entwicklung innovativer Produkte und den Kooperationen zwischen Industrie und Forschungsinstituten, muss vor allem die Stärkung und der Ausbau von Partnerschaften und Netzwerken in der textilen Kette im Fokus stehen! Dies zu fördern, sehen wir als eine wichtige Aufgabe des IVGT an.

Industrieverband

Veredlung - Garne - Gewebe - Technische Textilien e.V.

Das Netzwerk für die Textilindustrie

Mainzer Landstraße 55

Telefon: +49 (0) 69 2556-1700

www.ivgt.de

D-60329 Frankfurt am Main

Telefax: +49 (0) 69 2556-1725

info@ivgt.de

Industrieverband Veredlung - Garne - Gewebe - Technische Textilien e.V. - IVGT –

Quellen: Stat. Bundesamt Betriebe 50+, IVGT-Berichte für ArGeZ u. Bremer Baumwollbörse, VR Branchen special Textil- und Modeindustrie 03.2019, Euler Hermes PM 28.03.2019 [04.2019 / Michaele Uppenkamp]